

Inhaltsverzeichnis: mica - music austria Newsletter

1. mica - music austria News
 - a. [TonBild 2011](#)
 - b. [mica-Workshop: Überleben im Musikbusiness](#)
 - c. [mica-Workshop: Einführung in das Notensatzprogramm Sibelius](#)
2. Wien Modern
 - a. [mica focus bei WIEN MODERN: „Die verschwundene Muse?](#)
 - b. [WIEN MODERN 2011](#)
3. [Musiknachrichten](#)
4. [mica - music austria Services - mica club](#)
5. [Datenbank](#)
6. [Ausschreibungen, Wettbewerbe, Preise, etc.](#)

1. mica - music austria News

a. TonBild 2011

mica – music austria lädt heuer erstmals Musikschaaffende aller Genres und Visual Artists ein, ihre audiovisuellen Arbeiten beim Wettbewerb TonBild 2011 einzureichen.



Gesucht werden:

Audiovisuelle Arbeiten aus dem Jahr 2011 mit einer maximalen Länge von 15 Minuten.

Die Musik muss dabei von Personen stammen, die Österreicher sind oder ihren Lebensmittelpunkt in Österreich haben. Musikalische Genres und inhaltliche Form sind völlig frei, experimentelle Visualisierungen sind genauso willkommen wie klassische Musikvideos. Im Rahmen von TonBild 2011 werden die besten 5 Arbeiten von einer Fachjury ausgewählt und am 2. Dezember 2011 bei der jährlichen traditionellen Jahresabschlussfeier in den Räumlichkeiten des mica präsentiert.

Die Jury:

Eva Fischer (sound:frame)
Michaela Grill (sixpackfilm)
Matthias Leibs (They Shoot Music - Don't They)
Barbara Pichler (Diagonale)

Die MusikerInnen bzw. KomponistInnen der ausgewählten Arbeiten erhalten ein Porträt auf www.musicaustria.at, wo auch die besten Arbeiten zu sehen sein werden. Neben einer Presseausendung werden die GewinnerInnen des Wettbewerbs auch über den mica-Newsletter und den Austrian Music Export-Newsletter promotet.

Wie reiche ich ein?

Einreichung per E-Mail an:

office@musicaustria.at

Betreff: "TonBild 2011"

Wir schicken Ihnen dann das Anmeldeformular für den Wettbewerb zu, in welchem uns die RechteinhaberInnen genehmigen müssen, die Arbeiten einmalig am 02.12.2011 öffentlich zeigen zu dürfen und auf unserer Website und unseren Newslettern als Stream zu präsentieren.

Erforderliche Unterlagen für die Einreichung:

- Link zur audiovisuellen Arbeit (z.B. YouTube, Vimeo)
- Informationsmaterial zu den MusikerInnen, KomponistInnen und Visual Artists (kann auch Link zu Website sein)
- Kontaktdaten. Bitte unbedingt eine Mobilnummer angeben, unter der die Gewinner verständigt werden können, um Details der Präsentation zu besprechen.
- !ACHTUNG!: bitte den E-Mails weder Video- oder Musik-Files noch Fotos anhängen!
- Hohe Datenvolumen überlasten unseren Server. Danke!

Ende der Einreichungsfrist: 11. November 2011 um 15.00

b. mica-Workshop: Überleben im Musikbusiness

Im Rahmen des diesjährigen Open Mind Festivals "Frei von Schuld(en)" findet **am Samstag, den 12. November 2011, ein mica - music austria Workshop** in der **ARGEkultur Salzburg**, zu verschiedenen Themen, welche Musikschaaffende in ihrer Arbeit betreffen, statt. Helge Hinteregger (*mica* – *music austria*) präsentiert bei diesem Einführungsworkshop wichtige Fragen aus dem ProfimusikerInnen-Alltag. [weiter](#)
Anmeldung erforderlich (begrenzte TeilnehmerInnenzahl)
unter office@argekultur.at oder Tel.: 0662-848784.



c.mica-Workshop: Einführung in das Notensatzprogramm Sibelius

mica-music austria veranstaltet im Dezember einen Workshop für Fortgeschrittene, im Rahmen dieser Interessierte, die Gelegenheit haben, das professionelle Computer-Notensatzprogramm Sibelius genauer erläutert zu bekommen. Der Vortragender ist Mag. Ilker Ülsezer.

Termin:

Sibelius Workshop 2 (für Fortgeschrittene)
Fr 16.12.2011, 16.00-19.00
Sa 17.12.2011, 12.00-15.00

Ort:

mica - music austria
Stiftgasse 29, 1070 Wien

Vortragender *mica - music austria* Webpublishing Mag. Ilker Ülsezer

Anmeldung ist erforderlich - office@musicaustria.at
oder telefonisch unter 01/52104-0

[weiter](#)

2. Wien Modern

a.mica focus bei WIEN MODERN: „Die verschwundene Muse? - „Zur gesellschaftlichen und kulturpolitischen Wahrnehmung des zeitgenössischen Musikschaaffens“

In Fortsetzung der **mica focus-Veranstaltungen der Jahre 2009 und 2010**, die verschiedene Aspekte zum Thema Musik und Öffentlichkeit bzw. Ästhetik zum Inhalt hatten, stellt auch diese, am **24. November im mica - music information center austria** stattfindende Veranstaltung das häufige Auseinanderdriften zwischen musiktheoretischen Überlegungen, Gewichungen in den Fachmedien und der Rezeption neuen Musikschaaffens in der Öffentlichkeit ins Zentrum.

Beginn ist 17 Uhr. [weiter](#)



b. WIEN MODERN 2011



Wien wird vom **28. Oktober bis zum 25. November 2011** einmal mehr das internationale Zentrum für die Musik der Gegenwart. Die Schwerpunkte von WIEN MODERN sind dieses Jahr den österreichischen Komponisten Friedrich Cerha und Wolfgang Mitterer sowie dem Musikschaaffenden Großbritanniens unter dem Titel "UK Collection" gewidmet. Das Festival **WIEN MODERN** spannt für vier Wochen an 14 Spielorten einen Klangbogen aktueller musikalischer Entwicklungen über die Stadt. Im Zentrum des Festivals stehen Österreich und Großbritannien. [weiter](#)

3. Musiknachrichten

a. Porträt: Klangforum Wien.

„Schluss mit traurig“ – so lautet der Titel des aktuellen Zyklus des Klangforum Wien im Wiener Konzerthaus. Für schlechte Laune besteht auch wahrlich kein Grund, hat doch das Abonnement dazu so reichenden Absatz gefunden, dass kurzfristig eine zweite Konzertsreihe ins Leben gerufen wurde. Mit diesem Erfolg widerspricht das solistisch besetzte Ensemble für Neue Musik, das sich zu den drei besten seiner Art zählen darf, dem üblichen Vorurteil, dass Neue Musik schwer zugänglich und mindestens ebenso schwierig zu verkaufen sei. [weiter](#)



b. Porträt: Wolfgang Muthspiel



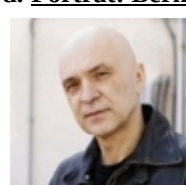
Will man das musikalische Schaffen des international gefeierten und anerkannten österreichischen Jazzgitarristen Wolfgang Muthspiel sowie dessen Spiel in wenigen Worten zusammenfassen, wären diese wohl „vielseitig“, „innovativ“ und „virtuos“. Näher man sich seinem Schaffen, wird eines schnell deutlich, hier ist ein Musiker am Werken, für den der Begriff „Berührungsangst“ ein Fremdwort darstellt. Musikalische Grenzen sind für ihn einfach da, um überschritten zu werden. [weiter](#)

c. Porträt: Deckchair Orange

Um einen Geheimtipp handelt es sich bei Deckchair Orange eigentlich nicht mehr wirklich. Zwei wirklich erstklassige und von den Kritikern allerorts mit viel Lob bedachte Alben, eine Vielzahl an Konzerten im In- und Ausland, unter anderem in Ungarn und Deutschland, sowie vielumjubelte Supportshows für internationale Größen wie Shout Out Louds, Clap Your Hands Say Yeah oder Electric Soft Parade stehen auf der Habenseite der 2004 gegründeten Wiener Formation Deckchair Orange [weiter](#)



d. Porträt: Bernhard Lang



Das Werk von Bernhard Lang geht über das akustisch Erklingende hinaus, denn ebenso relevant wie das musikalische Resultat ist die Bedeutung, mit der der Komponist sein Schaffen auflädt. Zusätzlich zu den musikspezifischen Fächern wie Klavier und Komposition studierte Lang auch Philosophie und so bilden philosophische Überlegungen oft den Grundstein für musikalische Werke. Zudem ist der Komponist bekannt für seine groß angelegten Zyklen. [weiter](#)

e. Elektro Guzzi erhalten den European Border Breakers Award

Eine besondere Ehre wird der österreichischen Formation Elektro Guzzi kommenden Jänner zuteil. Die Wiener „Techno-Tanzband“ erhält für seine musikalischen Leistungen den seit 2004 von der Europäischen Kommission vergebenen „European Border Breakers Award“ (EBBA). Der Preis wird alljährlich jenen KünstlerInnen verliehen, denen das Potential bescheinigt wird, auch außerhalb ihres Heimatlandes erfolgreich reüssieren zu können. Die Preisverleihung findet am 11. Jänner 2012 im Rahmen des Eurosonic Festivals im niederländischen Groningen statt. [weiter](#)



f. Keine Melodie ohne Rhythmus - Wolfgang Frisch im mica-Interview

Wolfgang Frisch von den Sofa Surfers legt dieser Tage mit „Watering the Land“ (Monoscope Productions) sein zweites Soloalbum vor. Präsentiert wird dieses am 15. Oktober im Wiener Ost-Klub. Mit dem mica sprach der Produzent und Gitarrist über das Brodeln im Hintergrund, die analoge Illusion und Dinge, die schief gehen können. [weiter](#)



g. Österreichischer Orchestertag: Das Orchester - Profile und neue Funktionen in der sich wandelnden Gesellschaft



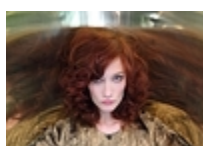
Die österreichischen Orchester stellen sich täglich einer enormen Fülle an Aufgaben und Herausforderungen. Besonders die Veränderungen der Förderpraxis, der Musikrezeption und -vermittlung sowie des Musik- und Medienmarktes im allgemeinen bedürfen flexibler Antworten, die zwischen künstlerischer Vision und Weiterentwicklung einerseits sowie Selbstlegitimation und wirtschaftlicher Verantwortung andererseits auszubalancieren sind. Eine verstärkte Zusammenarbeit der Orchester und Ausbildungsinstitutionen im Sinne einer inhaltlichen und kulturpolitischen Lobbyingarbeit soll gemeinsam entwickelt werden. Der Österreichische Musikrat (OMR), die Kulturgewerkschaft: Sektion Musik: Fachgruppe Orchester (FGO/KMSfB) und die Universität für Musik und darstellende Kunst Wien (MDW) laden am 21. November zum ersten österreichischen Orchestertag, im Rahmen dessen die aktuelle Situation und Herausforderungen diskutiert werden sollen. [weiter](#)

Ort: Universität für Musik und darstellende Kunst Wien.

Beginn: 10 Uhr

h. mica Young Composers

Eva Reiter zählt ohne Zweifel zu den untrübbigsten und vielfältigsten jungen Interpretinnen des Landes. Darüber hinaus ist die 1976 in Wien geborene Blockflötistin und Gambe-Spielerin auch als Komponistin höchst aktiv, wobei sie ihren künstlerischen Fokus besonders auf den Bereich der zeitgenössischen Musik legt. Grund genug also sie im Rahmen der mica-Reihe „Österreichs junge Komponisten & Komponistinnen“ näher vorzustellen. [weiter](#)



4.mica - music austria Services - mica club

Spezielle **Vergünstigungen** für Musikschaaffende, Musikliebhaber & Musikliebhaberinnen. **Mitglieder erhalten Vorteilsangebote** aus wichtigen Bereichen für Musikschaaffende.

Die Mitgliedschaft im mica club ist **kostenlos!**

a. Instrumente/Equipment: Angebote November

Folgende Instrumente und Equipment können mica-club Mitglieder im November beim Partner Klavierhaus A. Förstl vergünstigt erwerben. [weiter](#)



b. MUSIKZEITfokus November: Alban Berg

Adorno hat mit diesem Buch wahrhaft Unvergleichliches geschaffen: eine Schrift, die zu diesem Thema nicht nur unsere Zeit Abschließendes sagt, sondern darüber hinaus wohl den Kern jener Wahrheit enthält, die künftige Generationen als für Berg und seine Musik endgültig ansehen werden. Preis 34 €. Erweitert um den Briefwechsel Adorno mit Elisabeth Lafite in Faksimiles dokumentiert elektronisch erschienen. Preis 20 €. Aktuell im November als Jubiläums-Aktionspreis vergünstigt um 10% – soweit der Vorrat reicht. Hinweis: Erhältlich ist auch die Doku der Liebesbriefe von Berg an Hanna Fuchs-Robbetin, die im Zusammenhang der Lyrische Suite und der Arie der Wein von Constantin Floros als wichtige Quellen kommentiert, in der MUSIKZEIT ediert sind. MUSIKZEITSchrift 15 € [weiter](#)



c. Vergünstigte Veranstaltungen im November



Zu folgenden Veranstaltungen erhalten mica-club Mitglieder von den Partnern WUK, dem Steirischen Tonkünstlerbund, ensemble xx. jahrhundert, open music, Sangfabrik und fluc in diesem Monat vergünstigte Karten. [weiter](#)

e. School of Pop – Gesangsunterricht mit System für Pop und Rock in Wien

Seit 2007 bietet **School of Pop** ein bewährtes, leicht nach vollziehbares Schritt-für-Schritt-Unterrichtssystem für Gesang an, das ideal auf die Bedürfnisse der modernen Pop- und Rockmusik abgestimmt ist. Das System ist in Stufen aufgebaut und für jeden an Gesang interessierten Menschen jeden Alters und musikalischer Herkunft mit entsprechendem Einsatz erlernbar. **Der Unterricht findet als Einzelunterricht an einem fix vereinbarten Termin 1x / Woche statt.** Der Unterricht findet prinzipiell auf Semesterbasis statt. Der Einstieg in das laufende Semester ist im Anschluss an den 1x im Monat stattfindenden Workshop jederzeit möglich. Falls ein fixer Termin pro Woche nicht möglich ist, gibt es die Möglichkeit 10er Blocks zu beziehen und dadurch den Unterricht flexibel zu gestalten. Das Einstiegsalter für den Unterricht liegt bei ca. 14 Jahren. **Der nächste Einführungsworkshop-Termin ist der 3. Dezember.** **Ort: School Of Pop, Zentagasse 37/22, 1050 Wien. Für mica - club Mitglieder kostet der 5 stündige Gesangsworkshop statt €50 nur €30. Einfach bei der Anmeldung „MICA Club Mitglied“ angeben.** [weiter](#)

School of Pop
BRANDSCHUTZSTIFTUNG MIT ZENTRALEM FÜR KREATIVITÄT

Clubkarten können hier bestellt werden:

per E-Mail: office@musicaustria.at , telefonisch.: (01) 52104.0 oder **persönlich vorbeikommen:**
mica - music austria, Stiftgasse 29, 1070 Wien.

5. Datenbank

In dieser Rubrik möchten wir Ihnen jeweils einen Eintrag aus der *mica - music austria* Musikdatenbank vorstellen. In der mica - Musikdatenbank finden Sie nicht nur umfassende Einträge zu zeitgenössischen österreichischen KomponistInnen sondern auch Publikationen zu InterpretInnen sowie Bands und Ensembles.

Diese Woche aus der Datenbank: Sigrid Riegebauer

[hier gelangen Sie zum Datensatz](#)

6. Ausschreibungen, Wettbewerbe, Preise, etc.

Call for Papers: Young Scholars' Workshop

Es wird auch 2012 wieder einen Young Scholars' Workshop im Rahmen der Vienna Music Business Research Days - und zwar am Freitag, 29. Juni 2012 - geben. All jene Jungakademiker/innen, die sich in der Phase der Erstellung ihrer Masterarbeiten und Dissertationen zu musikwirtschaftlichen Themen befinden, sind herzlich eingeladen, ein Paper Proposal (Abstract von ca. einer halben Seite) **bis spätestens 31. Dezember 2011** an die E-Mail-Adresse: viennamusicresearch@ijk.hmtm-hannover.de zu schicken. [weiter](#)

Music Camp Graz

Das Music Camp Graz, veranstaltet von der Creative Industries Styria, geht heuer am **11. November 2012 im Hotel Weitzer** über die Bühne und ist damit direkt an das styrianstylez-Festival angedockt. Der Fokus liegt heuer auf den Themenbereichen Musikvideo, Musikfernsehen, Sound-Design und Networking. Das eintägige Programm bietet zahlreiche Vorträge und Workshops am Nachmittag zu musikwirtschaftlichen Themen, die sich im Besonderen an den technologischen Umwälzungen der letzten Jahre orientieren. Anschließend gibt es im Networking Panel die Möglichkeit, mit Vertretern der österreichischen Förderinstanzen und Interessensvertreter der Musikbranche zu diskutieren. [weiter](#)

Vogel Herzog Idiot - Drei Mini-Mono-Opern für Bassbariton und Kammerensemble

Nach einer Idee von Bassbariton Rupert Bergmann, der zuletzt in den Uraufführungen von Johannes Kalitzkes Die Besessenen und Bernhard Langs I Hate Mozart mitwirkte, werden drei Miniaturopern (Kamella Tsepkenkos „Heute Abend Boris Godunow“, Sami Gryllus „Blaubarts“ und Johanna Doderers „Papageno. Eine Ausflucht“) zu einem Abend vereint, an dem sich der Sänger auf eine Reise durch die Wünsche eines Künstlers macht. Die russisch-israelische Dirigentin Anna Sushon übernimmt die musikalische Leitung, die Inszenierung stammt von Kristine Tornquist, Gründerin des opentheaters sirene. [weiter](#)

Die Uraufführung findet am 4. November in der Wiener Kammeroper statt.

mica-music austria verlost für die Aufführung am **6. November, 20 Uhr,**

3x2 Karten. Eine Mail an office@musicaustria.at.

Betreff: Vogel Herzog Idiot.

AUSSCHREIBUNG: 10 Days - 10 Artists 2012| Oststeirisches Kernland

Das Intendanzbüro des Festivals KOMM.ST 1.2 schreibt in Kooperation mit der LAG Oststeirisches Kernland für den Zeitraum 10. bis zum 19. Mai 2012 das Artist in Residence Projekt "10 Days - 10 Artists" aus. Das Ziel: Gesucht werden KünstlerInnen, die sich im diesem Zeitraum in der Region Anger-Puch in der Oststeiermark in einer offenen Ateliersituation der regionalen Strategie "Neue Zeitkultur" nähern und sich nach vorgegebenen Schwerpunkten mit dem Thema "Zeit - Illusion zwischen Augenblick und Vergangenheit" auseinandersetzen. [weiter](#)

Einladung zur Vorstellung von Praxisbeispielen für ein lebendiges

und vielfältiges Kunst- und Kulturleben in Österreich

In Anerkennung des Engagements und der Leistungen der Zivilgesellschaft für ein lebendiges und vielfältiges Kunst- und Kulturleben in Österreich lädt die Österreichische UNESCO-Kommission alle Interessierten dazu ein, Ihre Initiativen und Projekte vorzustellen. Gesucht sind konkrete Beispiele zum Schutz und zur Förderung der Vielfalt kultureller Ausdrucksformen im Sinne des gleichnamigen UNESCO-Übereinkommens. Hierzu zählen beispielsweise Projekte, die den Zugang bestimmter Bevölkerungsgruppen zu Kultur unterstützen; Initiativen, die den internationalen Kulturaustausch fördern oder auch Maßnahmen zur Vernetzung von Akteur/innen aus Kunst, Politik und Wirtschaft. [weiter](#)

ISCM Recent New Music Days 2013/Call for Scores

The International Society for Contemporary Music (ISCM) is an important international network of members from around fifty countries, devoted to the promotion and presentation of contemporary music, founded in 1922.

To honour the fact that ISCM started its history in Salzburg, Austria, and one of the founding members was then Czechoslovakia, the idea of cooperation between the Slovak and Austrian ISCM sections arose.

Austria and Slovakia for a long time belonged to one state, the Austro-Hungarian Empire. This gives the two centuries years of common history, even though the historical experience between artists gained might be different for each one. We would like to celebrate this unity and diversity alike through the topic of Gates – gates between the countries, their history and present, between the theatre and audience, between the young world of musical apprenticeship and professionalism, between the known and the forgotten which exists in contemporary music...

Bitte schickt das einzureichende Stück SAMT UNTERLAGEN an das ISCM Büro Ungargasse 11/12, 1030 Wien, und zwar bis 1.12.2011 [weiter](#)

19th JEUNESSE INTERNATIONAL VIOLIN COMPETITION

Date: 12 - 19 May 2012

Place: Bucharest

Age categories: three age categories - up to 14, 18 and 30 years old

Registration dead-line: 1st March 2012 – date of postmark

Prizes: In a total amount of 10,000 Euro, consisting in money, instruments or scholarships

[mehr Information](#)

Impressum

Medieninhaber: MICA Music Information Center Austria
1070 Wien, Stiftgasse 29
<http://www.musicaustria.at>
Tel: +43(1)52104.0, Fax: 52104.59 mail: [office\(at\)musicaustria.at](mailto:office(at)musicaustria.at)
Rechtsform: Gemeinnütziger Verein
UID: ATU440670001
Vereinsregister: ZL X-5865
ZVR: 824057737
[Was macht eigentlich mica - music austria ?](#)